

Faustball NLA: Diepoldsau am Finalevent dabei

Mit einem tollen Schlusspurt und Siegen in allen vier Partien nach der Sommerpause hat sich der SVD Diepoldsau doch noch für den Finalevent qualifiziert, der am kommenden Wochenende auf den heimischen Rheinauen stattfindet.

Dabei wird es am Samstag um 13.00 Uhr zum Rheintaler Derby zwischen Faustball Widnau (Vierter der Qualifikation) und Diepoldsau (Fünfter) kommen. Der Sieger dieser Partie kann am Sonntag im kleinen Finale gegen den Verlierer des Halbfinals zwischen Jona (Zweiter) und dem überraschend starken Ettenhausen (Dritter) um die Bronzemedailles spielen. Direkt für das Endspiel vom Sonntagnachmittag hat sich der ungeschlagene Erste STV Schwellbrunn qualifiziert.

Erneut zwei Siege

Wie schon vor einer Woche in Jona gegen das Heimteam und Faustball Widnau hat der SVD auch am Samstag in Elgg seine beiden Auswärtspartien gewonnen. Sowohl der Halbfinalist Ettenhausen als auch der Absteiger Neuendorf vermochten den Siegeszug der erstarkten Diepoldsauer zu bremsen.

Gegen die Thurgauer gelang dem SVD eine gute Partie, doch die leidigen Eigenfehler verhinderten einen klaren Sieg. Da beide Mannschaften noch um die Teilnahme am Finalevent zitterten, lähmte die Angst beidseitig den Spielfluss und jegliches Risiko wurde vermieden.

Die Partie verlief ausgeglichen, wobei Ettenhausen immer einen Satz vorlegte und Diepoldsau gleichzog. Im entscheidenden Abschnitt hatten die Rheintaler die Partie aber sicher im Griff. Im gleich anschliessenden Spiel stand Diepoldsau mit Neuendorf der Tabellenletzte gegenüber.

Die Rheininsler dominierten die Partie zu Beginn und sie lagen problemlos mit zwei Sätzen in Front. Doch nach einigen Eigenfehlern waren sie plötzlich gehemmt und immer mehr missrieten die Bälle. Neuendorf führte mit 10:1 vermochte aber den Satzball nicht zu verwerten. Diepoldsau kämpfte sich bis auf einen Ball heran und erst dann gelang den Solothurnern die Verwertung des neunten Satzballes.

Hauptschläger Lukas Lässer wurde erneut zur Schonung vorübergehend aus dem Spiel genommen. Frisch gestärkt führte er unterstützt von seinem Mannschaftskollegen den SVD zum nötigen Sieg durch eine klare Überlegenheit im Entscheidungssatz.

Mit diesem Sieg wurde die angestrebte Teilnahme am Finalevent vor heimischer Kulisse Tatsache. /Cas

Abschluss Qualifikation

NLA: Ettenhausen - Diepoldsau 2:3 (11:8, 9:11, 12:10, 8:11, 7:11). Diepoldsau - Neuendorf 3:2 (11:3, 11:7, 9:11, 6:11, 11:7). Ettenhausen - Neuendorf 3:0 (14:12, 12:10, 11:3). Jona - Rickenbach-Wilen 3:0 (11:5, 11:3, 11:9). Rickenbach-Wilen - Deitingen 3:1 (11:9, 4:11, 11:9, 11:9). Jona - Deitingen 3:0 (12:10, 11:5, 11:9). Faustball Widnau - Schwellbrunn 1:3 (4:11, 2:11, 11:9, 1:11). Schwellbrunn - Oberentfelden 3:0 (11:9, 11:2, 11:6). Faustball Widnau - Oberentfelden 2:3 (9:11, 11:9, 8:11, 12:10, 5:11).

Rangliste nach der Qualifikation (16 Spiele):

1. Schwellbrunn 32. 2. Jona 26. 3. Ettenhausen 18. 4. Faustball Widnau 18. 5. Diepoldsau 18. 6. Oberentfelden 16. 7. Rickenbach-Wilen 8. 8. Deitingen 4. 9. Neuendorf 4 (Absteiger NLB).

NLB-Ostgruppe: Elgg - Affeltrangen 3:2 (7:11, 11:5, 12:10, 9:11, 11:8). Affeltrangen - Ermatingen 3:2 (11:9, 12:10, 9:11, 8:11, 11:7). Elgg - Ermatingen 3:1 (11:8, 11:6, 9:11, 11:8). Faustball Widnau 2 - Diepoldsau 2 0:3 (5:11, 7:11, 7:11). Diepoldsau 2 - Wigoltingen 3:1 (11:7, 11:9, 12:14, 12:10). Faustball Widnau 2 - Wigoltingen 1:3 (7:11, 7:11, 13:11, 14:15). Rickenbach-Wilen 2 - Waldkirch 0:3 (7:11, 8:11, 10:12). Waldkirch - Oberwinterthur 1:3 (2:11, 7:11, 11:9, 8:11). Rickenbach-Wilen 2 - Oberwinterthur 1:3 (11:7, 7:11, 6:11, 5:11).

Schlussrangliste (16 Spiele):

1. Diepoldsau II 26. 2. Wigoltingen 24. 3. Elgg 24. 4. Rickenbach-Wilen II 16. 5. Oberwinterthur 16. 6. Affeltrangen 14. 7. Faustball Widnau II 12. 8. Waldkirch 8. 9. Ermatingen 4 (Absteiger 1. Liga).

TELEGRAMM:

Elgg, Im See: Ettenhausen – Diepoldsau 2:3 (11:8, 9:11, 12:10, 8:11, 7:11)
Neuendorf - Diepoldsau 2:3 (3:11, 7:11, 11:9, 11:6, 7:11)

SVD Diepoldsau: Christian, Lukas, Roman und Simon Lässer, Fabian Marthy und Florim Shabani – Coaching: Trainer Toni Lässer und Hardy Lipp

Bemerkungen: Ideale Verhältnisse – TV-Aufzeichnung

Fernsehen dabei

In Elgg war das Schweizer Sport-Fernsehen (SSF) mit dabei und hat die drei Partien aufgezeichnet. Die Ausstrahlung erfolgt am kommenden Mittwoch, 02. September 2009 um 20 Uhr auf dem SSF-Kanal und wird um 23 Uhr sowie am Donnerstag um 8 und 16 Uhr wiederholt. Die zweistündige Sendung kann zeitgleich oder zu einem späteren Zeitpunkt auch im Internet www.schweizersportfernsehen.ch angesehen werden.

/Cas